

INHALT

VORWORT 9

1. KAPITEL: KÖLN UND SEINE KULTSTÄTTEN 11

Weil sie zu Köln gehören wie der Dom und der Karneval! – Weil sie in einem Atemzug mit »dem FC« genannt werden – Weil sie ein Karnevalsverein sind (und das toll finden) – Weil sie tolerant sind – Weil sie so ein großes Parkhaus haben – Weil: Wo die Haie sind, ist Köln! – Weil es das »Henkelmännchen« gibt – Weil Düsseldorfer erst in Köln richtig gut werden – Weil sich nur »Hölle« auf »Kölle« reimt – Weil die Haie im Wohnzimmer der Nationalmannschaft spielen – Weil sie in Europas größter Mehrzweckhalle spielen – Weil Steven Spielberg den perfekten Soundtrack lieferte – Weil sie mit flexiblen Banden und moderner Technik spielen – Weil sie ihre größten Erfolge an »der Lente« feierten – Weil Erinnerungen so schön sind – Weil es an der »Lente« legendäre Spiele gab – Weil sie das coolste Maskottchen der Welt haben, cooler als Asterix und Obelix – Weil sie den Gästen die Bank an ihrem Eingang überlassen – Weil es für jedes Heimspieltor Bier gibt

2. KAPITEL: DER KEC 41

Weil es mit ihnen nie langweilig ist – Weil die Haie Leute wie Rodion Pauels haben – Weil Kölner Eishockey-Eltern leidensfähig sind – Weil sie nichts umhaut – Weil die Haie ein 5-Sterne-Klub sind – Weil die Haie Frühauf sind! – Weil sie digital Europas Nummer eins sind – Weil Frank Gotthardt die Haie auch weiterhin finanzieren wird – Weil Peter Schönberger Eishockeyfan ist – Weil ihre Kernspieler treu sind – Weil sie die beste Geschäftsstelle der Welt haben – Weil man bei ihnen immer um den Titel spielen kann – Weil sie immer der KEC bleiben werden – Weil sie den »Haie-Guide« haben – Weil sie immer ein tolles Abschlussfest auf die Beine stellen – Weil es bei ihnen jede Woche Public Viewing gibt – Weil es den »Tag der Junghaie« gibt – Weil sie einen Präsidenten wie Rainer Maedge haben

3. KAPITEL: DIE TRADITION 71

Weil sie achtmal Meister wurden – Weil sie achtmal tragisch im Finale verloren – Weil bei ihnen prominente Trainer gearbeitet haben – Weil sie nie ihren Namen änderten – Weil sie der erste Klub mit einem Tiernamen waren, lange bevor es in Mode kam – Weil Udo Kießling in Köln zum Rekordmann wurde – Weil sie viele Rekorde halten – Weil die Haie immer auch ein Familienbetrieb auf dem Eis waren – Weil sie auch international Erfolge feierten – Weil sie tolle Präsidenten hatten – Weil es in der Nationalmannschaft schon immer einen »Kölner Block« gab – Weil sie geschliffen werden

4. KAPITEL: DIE TYPEN 101

Weil Detlef Langemann Tacheles redet – Weil es bei ihnen müllert – Weil Schnäuz mit Böllern warf – Weil nicht nur Thomas Eichin Rückgrat hatte – Weil Wladimir Wassiljew ein gnadenloser Schleifer war – Weil Mirko Lüdemann schuld war – Weil Hans Zach diesen stechenden Blick hatte – Weil Jörg Mayr höllisch leiden musste – Weil Miro Sikora mehr als nur »ein Fall« war – Weil Gustaf Wesslau eine weiße Maske trägt – Weil Hardy Nilsson eiskalt war – Weil der wahre Potter nicht Harry heißt, sondern Corey! – Weil die Haie Christian Ehrhoff nach Köln lockten – Weil Dave McLlwain nicht spielte, um zu verlieren – Weil sie Deutschlands ersten Stanley-Cup-Sieger hervorbrachten – Weil Andreas Renz aus Eisen geschmiedet wurde – Weil sie einen tanzen- den Torhüter hatten – Weil sie die »Pizza-Connection« hatten – Weil sie »Schäng Peng« haben – Weil Marcus Kuhl und Christoph Ullmann etwas gemeinsam haben

5. KAPITEL: DIE BESONDEREN MOMENTE 139

Weil Philip Gogulla so wichtige Tore schießt – Weil Doug Mason bei den Haien zum ersten glatzköpfigen Cheerleader wurde – Weil Alex Hicks nicht aufzuhalten war – Weil Moritz Müller und Christoph Melischko bei ihrer ersten Begegnung noch keine Freunde wurden – Weil Andreas Holmqvist abräumte – Weil Lüde eine letzte Eiszeit

hatte – Weil Robert Müller noch einmal aufs Eis durfte – Weil Moritz Müller mal ausrastete – Weil Philipp Walter heiser war – Weil John Tripp seinen Schläger verlieh

6. KAPITEL: DIE FANS 165

Weil jedes Haie-Spiel ein »Haimspiel« ist – Weil sie den Gold-Club der Dauerkarteninhaber haben – Weil sie (fast) immer in »Rut un Wiss« spielten – Weil sie Frauen und Kinder haben – Weil in der Nordkurve ein Lehrer an der Trommel steht – Weil die Haie ein tolles Fanprojekt haben – Weil auch Poldi ein Hai ist – Weil sie einen Fan wie Ivo Jaschik haben – Weil der Arena-Burger richtig gut ist! – Weil sie nicht überall geliebt werden – Weil sich die Haie für Ihre »Artgenossen« einsetzen – Weil sie »Retter-T-Shirts« hatten – Weil sie mit den Fans eine ruhige Kugel schieben – Weil man mit ihnen so schön abergläubisch werden kann

7. KAPITEL: UND NOCH MEHR 189

Weil ihre Spieler Medienprofis sind – Weil man mit den Haien »Bullshit-Bingo« spielen kann – Muster-Bogen für Eishockey-Bullshit-Bingo – Weil erfolgsverwöhnte Macher in Köln manchmal scheitern – Weil auch die Fußball-Bundesliga noch viel von den Haien lernen kann – Weil die Haie CCCP haben – Weil sie nicht jeden Mist übernehmen, nur weil er aus Amerika kommt – Weil sie immer für Auf- und Abstieg waren – Weil bei den Haien Menschen spielen, kein Material – Weil sie auch den Damen etwas bieten – Weil Eishockey die geilste Sportart überhaupt ist! – Weil sie schnell zu Dosenfischen werden – Weil nächstes Jahr alles besser wird – Weil sie jedes Jahr Studenten einladen – Weil sie jedes Jahr ein Kinderkrankenhaus beschenken – Weil man bei ihnen nie alleine ist – Weil Eishockey nicht brutal ist – Weil Alex Hicks und John Tripp ein großes Herz hatten – Weil es noch viel mehr Gründe gibt

QUELLEN UND LITERATURVERZEICHNIS 221